

Ausschreibung

„Was auf dem Spiel steht“

Köglturn Aichach

1. Erläuterung

Kunstverein Aichach bezieht Position gegen Ausgrenzung, Hass und Gewalt, für Vielfalt, Offenheit und eine gute Kommunikation innerhalb unserer Gesellschaft.

„Was auf dem Spiel steht“

Wenn die Errungenschaften der Demokratie auf dem Spiel stehen, kann Kunst das auf vielfältige Weise aus unterschiedlichen Perspektiven thematisieren und mit individuellen Bildbotschaften zur Sensibilisierung der Menschen beitragen. Kunst kann ein tolerantes, kritisches und konstruktives Miteinander stärken.

Der Kunstverein Aichach bietet Künstlerinnen und Künstlern unter diesem Thema die Beteiligung an zwei Ausstellungen im Aichacher Köglturn an. Die beiden Ausstellungen sind juriert.

2. Veranstalter

Kunstverein Aichach e.V.

3. Zeit und Ort

Erste Ausstellung: 16. März – 7. April 2024
Zweite Ausstellung: 13. April – 28. April 2024

Öffnungszeiten: Sa. und So. 14.00 – 18.00 Uhr
Ausstellungsort: Köglturn, Aichach, Hinterm Turm 4 (beim unteren Stadttor)

4. Teilnahmen und Zulassung

Die erste Ausstellung ist vorrangig für Künstler-Mitglieder des Kunstvereins Aichach reserviert, die zweite für Künstlerinnen und Künstler aus ganz Deutschland.

5. Anzahl und Beschaffenheit der Arbeiten

Es können bis zu drei Papierarbeiten im Format von max. 50 x 70 eingereicht werden. Erwartet wird zudem ein kurzes Statement (max. 1/2 A4 Seite) zum Verhältnis der Arbeit zum Thema (keine politischen Bekenntnisse).

6. Abgabe der Bewerbung

Online-Bewerbungsschluss für die erste Ausstellung ist **Montag, 26. Februar 2024**, für die zweite Ausstellung **Freitag, 22. März 2024**.

Alle Bewerbungen, auch die von Nichtmitgliedern, die bis zum 26. Februar eingehen, werden auch für den zweiten Ausstellungstermin berücksichtigt.

Bewerbungsunterlagen:

- a) Das Online-Bewerbungsformular für „Was auf dem Spiel steht“. Das Formular ist unter www.kunstverein-aichach.de/ausschreibungen aufrufbar. Titel, Technik, Maße der eingereichten Arbeit ist im Online-Formular verbindlich anzugeben. Nach dem vollständigen Ausfüllen wird das Formular als Bestätigung automatisch an die angegebene E-Mail-Adresse des*der Teilnehmers*in versandt. Bei der Einlieferung der Original-Arbeit zur Ausstellung müssen die Ausstellungsbedingungen durch den*die Künstler*in bzw. Bevollmächtigten per Unterschrift anerkannt werden.
- b) Maximal **drei aussagekräftige digitale Fotos** der eingereichten Arbeit(en). Die übermittelten Bilddateien müssen so abgespeichert sein, dass die Ausrichtung (oben/unten) der abgebildeten Originalarbeit entspricht. Bei mehrteiligen Arbeiten muss für die Jury der Umfang der Gesamtarbeit klar erkennbar sein. Zulässige Dateiformate: .jpg, .pdf. Maximale Größe je Datei 1,4MB
- c) Der Online-Einreichung muß eine kurzes Statement (max. 1/2 A4 Seite) zum Verhältnis der Arbeit zum Thema als PDF-Dokument angehängt werden. Zulässiges Dateiformat: .pdf. Maximale Größe der Datei 1,4MB
- d) Der Online-Einreichung muß eine **Kurzvita** mit Name, Adresse, Werdegang als PDF-Dokument angehängt werden. Zulässiges Dateiformat: .pdf. Maximale Größe der Datei 1,4MB

7. Benachrichtigung

Alle Künstler*innen werden für die erste Ausstellung **bis Montag, 4. März 2024**, für die zweite Ausstellung **bis Donnerstag, 28. März 2024** über das Ergebnis der Jury per E-Mail benachrichtigt.

Die einjuriierten Künstler/innen erhalten per E-Mail zusätzlich die Aufforderung zur Einlieferung ihrer Arbeit.

8. Einlieferung

Die von der Jury für die Ausstellung ausgewählten Arbeiten müssen für die erste Ausstellung **bis spätestens Montag, 11. März 2024**, für die zweite Ausstellung **spätestens bis Montag, 8. April 2024** im Original auf dem Postweg oder persönlich an die den Künstler*innen mitgeteilte Adresse eingeliefert werden.

Der Einlieferung der Arbeit muss beigelegt werden:

- a) Das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Einlieferungsformular für „Was auf dem Spiel steht“. Dieses wird mit der Benachrichtigung zur Teilnahme an der Ausstellung an die Künstler*in per E-Mail versandt.
- b) Ein in Ausstattung und Format passendes, adressiertes und ausreichend frankiertes Rückkuvert.

9. Jury

Alle Arbeiten unterliegen einer Jury. Die Jury legt Anzahl und Zusammenstellung der gezeigten Arbeiten fest. Die Beschlüsse der Jury dürfen nicht kommentiert werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

10. Versicherung

Die Arbeiten sind während der Ausstellung versichert.

11. Veröffentlichungen

Mit der Einlieferung gibt die Künstlerin / der Künstler das Einverständnis zur kostenlosen Veröffentlichung im Zusammenhang mit der Ausstellung. Von Abgaben an VG Bild Kunst ist der Kunstverein Aichach freigestellt.

12. Verkauf

Von den verkauften Arbeiten erhält der Kunstverein Aichach e.V. eine Provision von 30 % der durch den*die Künstler*in angegebenen Verkaufssumme (bei Mitgliedern des Kunstverein Aichach e.V. 20 %). Für Irrtümer in der Preisliste wird keine Haftung übernommen.

13. Schlussbestimmungen

Ein in die Ausstellung aufgenommenes Werk kann vor Schluss der Ausstellung nicht zurückgezogen werden.

14. Einverständniserklärung

Mit der Übermittlung des Online-Formulars und der digitalen Unterlagen erkennt der*die Künstler*in den Ausschreibungsmodus und die Ausstellungsbedingungen für „Was auf dem Spiel steht“ sowie die unter www.kunstverein-aichach.de/datenschutz abrufbaren Datenschutzbestimmungen an und erklärt sich damit einverstanden, dass der Kunstverein Aichach e.V. die Daten entsprechend dieser Richtlinien verwendet.

Aichach, 2. Februar 2024

Werner Plöckl
Vorstand, Kunstverein Aichach e.V.